

Herzliche Einladung zur Diskussionsveranstaltung mit

Prof. Dr. med.

**Ulrich Gottstein**

Frankfurt a. M.

---

# Irak – 5 Monate nach Kriegsende

Frieden ist nicht in Sicht – aktuelle Berichte aus Bagdad

Mittwoch, den 5. November 2003 um 20.00 Uhr  
Nikolaigemeindehaus, Dammstr. 55 in Heilbronn

Begrüßung: Christine Schubert,  
Ärztin für Allgemeinmedizin, Öhringen

---

Prof. Gottstein, vormals  
Chefarzt der Medizinischen  
Klinik des Bürgerspitals  
Frankfurt a. M.; Gründungs-  
und Ehrenvorstandsmitglied  
von IPPNW Deutschland



(Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges, Ärzte in sozialer Verantwortung e.V.)  
Seit 1991 führt die IPPNW Deutschland (Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges, Ärzte in sozialer Verantwortung e.V.) Medikamentenhilfstransporte zu den Krankenhäusern Iraks durch. Sogleich nach Ende des letzten Irakkrieges waren Prof. Gottstein und zwei weitere IPPNW-Mitglieder wieder in Bagdad. Sie brachten Medikamente für die Versorgung kranker Kinder im Armenviertel Sadr City und unterstützen das Kinderkrankenhaus Al-Mansour. Weitere Projekte zur Behandlung verwundeter oder kranker irakischer Kinder in Deutschland, sowie Aufbau einer Psychotherapie für seelisch traumatisierte Kinder in Bagdad haben begonnen.

Alles muss aus Spendengeldern bezahlt werden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Arbeit von Prof. Gottstein und des IPPNW unterstützen könnten. Spendenkonto: IPPNW Deutschland, Stadtparkasse Gaggenau, Konto Nr. 50264639, BLZ 66551290, Verwendungszweck: „Kinderhilfe Irak“.